



**Stiftung
Bibliothek des
Ruhrgebiets**



**Stiftung
Mercator**

**Presseinformation
aus dem
Haus der Geschichte des Ruhrgebiets**

Presseinfo Nr. 10 - Bochum, 5.7.2010

**„Erlesene“ Geschichten
„Das Ruhrgebiet – Ein historisches Lesebuch“ ist erschienen
Einladung zum Pressegespräch**

Anlässlich des Erscheinens des zweibändigen Werks „Das Ruhrgebiet – Ein historisches Lesebuch“ laden das Haus der Geschichte des Ruhrgebiets und die Stiftung Mercator Presse- und Medienvertreter/innen zu einem Pressegespräch ein.

Termin

Freitag, 9. Juli 2010

11-12 Uhr

im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Clemensstraße 17-19, Konferenzraum

Eine kurze Rückmeldung über die Teilnahme wird erbeten an hgr@rub.de

Gesprächsteilnehmer

Prof. Dr. Klaus Tenfelde und Dr. Thomas Urban als Herausgeber

Dr. Gunter Friedrich als Projektmanager der Stiftung Mercator

Dr. Ludger Claßen als Verleger und Geschäftsführer des Klartext Verlags

Hintergrund

Das „Historische Lesebuch Ruhrgebiet“ ist ein substanzieller Beitrag zum Kulturhauptstadtjahr 2010. Es schlägt einen weiten Bogen über mehr als 200 Jahre Ruhrgebietsgeschichte anhand spannender, vielfältiger und teils unveröffentlichter Dokumente.

Es richtet sich an die Bevölkerung und die Gäste des Ruhrgebiets. Es bietet die Möglichkeit, Geschichte in der Begegnung mit den Quellen unmittelbar nachzuerleben. Viel Neues lässt sich erfahren, manche Besonderheit leuchtet aus den Dokumenten hervor. Zugleich werden langfristige Entwicklungen sichtbar, die unsere Gegenwart oftmals auf versteckte Weise beeinflussen.

Das „Lesebuch“ ist ein Gemeinschaftswerk der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts für soziale Bewegungen der Ruhr-Universität Bochum und der Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets. Gefördert wurde das Projekt von der Stiftung Mercator.

Buchtitel

Klaus Tenfelde/Thomas Urban (Hg.): Das Ruhrgebiet - Ein historisches Lesebuch, 2 Bde., Essen: Klartext-Verlag, 1. Aufl. Juli 2010, 1106 S., ISBN 978-3-8375-0286-2.

Link

<http://www.ruhr-uni-bochum.de/iga/isb/isb-hauptframe/forschung/Lesebuch/index.htm>

Weitere Informationen

Dr. Thomas Urban, Institut für soziale Bewegungen, Clemensstr. 17-19, 44789 Bochum, Tel.: +49/234/32 - 28822, eMail: thomas.urban@rub.de, www.ruhr-uni-bochum.de/isb/

Presse/Redaktion

Thea Struchtemeier